SYSTEMISCHE BEGLEITUNG KOMMUNALER **JUGENDBETEILIGUNG**

Das können wir Ihnen anbieten:









über 2 Jahre

Sie sind Ansprechperson für Jugendbeteiligung in Ihrer Stadt oder Gemeinde?

Wir können Sie in Ihrer komplexen Tätigkeit mit nützlichem Handwerkszeug unterstützen.



Die Module

Modul 1: Ich selbst - meine wichtigste Ressource Termin: 22. - 23. Januar 2016

Modul 2: Das System Kommune – der umfängliche Kontext

Termin: 12. - 13. Februar 2016 Praxisexperte: Dr. Hummel,

MWSP Projektentwicklungsgesellschaft Mannheim (angefragt)

Modul 3: Jugendliche – die Zielgruppe, um die es geht.

Termin: 15. - 16. April 2016

Praxisexperte: Udo Wenzl, Kommunalberater

für Kinder- und Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg

Modul 4: Erwachsene – die Zielgruppe, ohne die es nicht geht.

Termin: 03. - 04. Juni 2016 Praxisexpertin: Pia Yvonne Schäfer,

Drehscheibe für Kinder- und Jugendpolitik, Berlin

Modul 5: Methoden – ein Repertoire zum Verstehen und Begleiten von Prozessen

Termin: 24. - 25. Juni 2016

Praxisexpertin: Grit Kluge, Kinder- und Jugendring Sachsen e. V., Dresden

Modul 6: Praxisreflexion - Optimierung der persönlichen Umsetzung der Begleitung von Kommunaler Jugendbeteiligung Termin: 23. – 24. September 2016

Seminarleitung:

Katja Gähler, geb. 1978

Soziologin und Pädagogin, Prozessbegleiterin, Moderationstrainerin, Coach DgfC

Rico Riedel, geb. 1978 Diplom-Pädagoge, Prozessbegleiter, Organisationsentwickler, Systemischer Berater

Organisatorische Rahmenbedingungen

Die Weiterbildung beinhaltet:

- 6 zusammenhängende Module (Freitag-Samstag) über einen Zeitraum von insgesamt 9 Monaten sowie
- selbstorganisierte Praxiseinheiten als Grundlage für die Reflexion und Optimierung der persönlichen Umsetzung der Begleitung von Kommunaler Jugendbeteiligung

Seminarzeiten: freitags, 15 – 20 Uhr samstags, 9 - 18 Uhr **Seminarort:** Brücke/Most-Zentrum Dresden Reinhold-Becker-Straße 5, 01277 Dresden www.bruecke-most-zentrum.de

Wir wollen möglichst die kommunale Realität abbilden und richten unser Qualifizierungsangebot insbesondere an kommunale Akteure für Jugendbeteiligung

- in den Städte- und Gemeindeverwaltungen
- in Schulen
- in der Jugendarbeit
- in der Jugendverbandsarbeit und in Vereinen
- des Flexiblen Jugendmanagements

Die Teilnehmendenzahl ist auf 12 begrenzt.

Unser Potenzial und unsere Arbeitsweise

Wir kennen Probleme und Bedarfe von sächsischen Städten und Gemeinden bei der Entwicklung von Jugendbeteiligung.

Wir wollen den Ansprechpersonen vor Ort nützliche Kenntnisse und Fertigkeiten an die Hand geben, um den lokalen Entwicklungsprozess von Jugendbeteiligung gestalten und besser steuern zu können.

Unserer Arbeit liegt ein teilnehmerorientierter Ansatz zugrunde. Mittels fachlicher Impulse und der Anwendung passender Methoden erarbeiten und reflektieren wir das Thema gemeinsam.

Die wertvollen Erfahrungen und fachkundigen Einschätzungen aus der Praxis von Expert/innen anderer Bundesländer erweitern zudem den Blickwinkel auf das Thema.

Erfolgreicher Abschluss mit Zertifikat durch:

- kontinuierliche Teilnahme an den Modulen
- Umsetzung selbstorganisierter Praxiseinheiten (Protokolle und Praxisreflexion)

Seminargebühr:

750,- € pauschal für alle Module, inklusive Übernachtung und Verpflegung

Wir weisen auf folgende Stornobedingungen hin: Bei Absage bis 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung erheben wir Stornogebühren in Höhe von 25%, bis fünf Tage vorher 75% und bei späterer Absage 100% des Teilnahmebeitrags.

Anmeldung:

Schicken Sie bitte Ihre Anmeldung bis zum 06. Dezember 2015 an: Kinder- und Jugendring Sachsen, Tzschimmerstraße 17, 01309 Dresden E-Mail: r.riedel@kjrs.de

Bitte teilen Sie uns in einem kurzen Schreiben ihre Motivation und Erfahrungen zum Thema kommunale Jugendbeteiligung mit.

Unser Hintergrund

Die Beteiligung junger Menschen ist gelebte Praxis in vielen Jugendverbänden sowie Stadt- und Kreisjugendringen.

Seit 2011 geben wir als Dachverband unsere guten Erfahrungen weiter, um jungen Menschen auch an anderen gesellschaftlichen Orten mehr und bessere Beteiligung zu ermöglichen.

Seit 2013 begleiten wir sächsische Städte und Gemeinden mit einem speziell auf kommunale Bedarfe und Situationen ausgerichtetem Beratungskonzept.







Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

Unser Angebot wird durch das Landesprogramm "Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz" des Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.

DIE JUSEKDLICHEK FASTER EN ASSET

LAME DURCH.

ENTWICKLUNG KOMMUNALER JUGENDBETEILIGUNG



